



OBSTEIGER

Gemeindezeitung

INFORMATIONSBLETT DER GEMEINDE OBSTEIG · JAHRGANG 1 / AUSGABE NR. 1 - DEZEMBER 1999

**Es weard scho glei dumpa,
es weard scho glei Nàcht . . .**



*Wir wünschen
allen Gemeindebürgern und
Gästen ein frohes Weihnachtsfest,
viel Glück und Gesundheit
für das Jahr 2000*

*Für den Gemeinderat Obsteig
Bürgermeister Karl Auer*

Aus dem
INHALT:

Der Bürgermeister informiert	2-3
Tourismusverband.....	4-5
Musikkapelle	6-7
SPG-Obsteig.....	8
Schiklub	9
Abfallwirtschaft	9
Impressum	10

**AUS DER SICHT
DES BÜRGERMEISTERS**

Liebe Obsteiger und Obsteigerinnen!

Ein Jahr geht zu Ende, ein Jahr, das im ganzen Land, ja weltweit geprägt war von Katastrophen gewaltigen Ausmaßes. Auch Obsteig blieb nicht ganz verschont, obwohl sich die Schäden bei uns in Grenzen hielten.

Alles, was durch das Hochwasser und die Lawinen unmittelbar in Mitleidenschaft gezogen wurde, konnte repariert oder renoviert werden. Wir alle sollten eigentlich froh sein, in einem so sicheren Ort wie Obsteig leben zu können. Auch im Gemeinderat konnten mehr als 2/3 der Beschlüsse einstimmig gefasst werden. Die Zeit, in der 95% der Entscheidungen einstimmig waren, dürfte wohl in den meisten Gemeinden vorbei sein. Eines der wichtigsten Ereignisse im heurigen Jahr war der Ankauf der Garage in Finsterfiecht mit zirka 2 ha Grund. 6 Millionen Schilling sind sicherlich viel Geld. Der Kaufbetrag wird aber zur Gänze vom Bezirk Imst und vom Land Tirol abgedeckt. Die Gemeinde hat somit einen Bauhof mit Grund und die Zinsen des Betrages erworben. Einige sprechen von einem Jahrhundertkauf, andere glauben, man hätte das Geld anders verwenden können. Niemand kann aber sagen, wieviel Geld die Gemeinde aus dem Gemeindeausgleichsfonds für andere Zwecke erhalten hätte. Wenn die Gemeinde ein eigenes Gebäude gebaut hätte, wären die Förderungen in dieser Höhe sicherlich nicht zu haben gewesen.

Also doch ein Jahrhundertkauf?

Einen Dank möchte ich auch den Firmen, die bei der Renovierung der Volksschule Obsteig tätig waren, aussprechen. Es ist trotz spätem Baubeginn gelungen, rechtzeitig mit den Arbeiten bis Schulbeginn fertig zu werden. Ich hoffe, daß wir im nächsten Jahr mit den gleichen Leuten weiterarbeiten können.

Mit der Kanalisation in Gschwent konnte begonnen werden und nach Fertigstellung im Frühjahr werden alle Weiler in Obsteig an eine Verbandskläranlage angeschlossen sein. Obsteig ist somit eine der wenigen Gemeinden im Bezirk Imst, die zu 98% kanalisiert ist. Noch nicht am Netz angeschlossen ist das Gewerbegebiet, der zukünftige Gemeindebauhof und die Talstation des Skiliftes. In den letzten Tagen dieses Jahres wurde auch noch die Fusionierung der Tourismusverbände von Obsteig, Mieming – Wildermieming und Nassereith beschlossen. Ich möchte mich bei allen, die im Verhandlungsteam tätig waren, bedanken, insbesondere bei den Obsteigern, die für unser Dorf wirklich den besten Zukunftsweg erreicht haben.

Bedanken möchte ich mich auch noch beim Gemeindevorstand und beim Gemeinderat für die tatkräftige Unterstützung. Dieser Dank gilt ebenso meinen Gemeindeangestellten und meinen Gemeindegliedern. Ein besonderer Dank gebührt aber auch den Vereinen, den Obmännern und Obfrauen, Hauptleuten und Kommandanten mit ihren Ausschüssen, die durch ihre Arbeit immer wieder das Dorfgeschehen beleben. Ich wünsche ihnen jetzt schon für ihre Aktivitäten im neuen Jahr viel Glück und Erfolg. Abschließend wünsche ich allen Obsteigerinnen und Obsteigern, allen Betrieben und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr(tausend).

Rückblick auf das Jahr 1999 Aus der Gemeindestube

Im Jahr 1999 wurden 13 Gemeinderatssitzungen abgehalten. Dabei wurden folgende wichtige Beschlüsse gefaßt:

- 14.01.99** unter Punkt 2 Haushaltsplan für 1999
- | | Ordentlicher Haushalt | Außerordentlicher Haushalt |
|-----------|-----------------------|----------------------------|
| Einnahmen | S 21.404.000,— | S 4.600.000,— |
| Ausgaben | S 21.404.000,— | S 4.600.000,— |
- 11.02.99** Ausschreibung der Tischler- und Baumeisterarbeiten für die Volksschule Obsteig (Innenrenovierung)
- 29.03.99** Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Wegverlegung in Gschwent im Bereich Forstgarten. Weiters übernimmt die Gemeinde für 240 lfm, die Material- und Grabungskosten für die Wasserleitung. Weiters beschließt der Gemeinderat mehrheitlich den Kauf der Garage im Finsterfiecht mit 19.520 m² Grund und der Wolfsgrube mit 4.402 m² zum Preis von S 6.000.000,—
- 20.05.99** Der Gemeinderat beschließt die Jahresrechnung einstimmig wie folgt:
- | | Ordentlicher Haushalt | Außerordentlicher Haushalt |
|-----------|-----------------------|----------------------------|
| Einnahmen | S 17.761.411,31 | S 3.092.495,45 |
| Ausgaben | S 17.756.777,81 | S 1.295.506,37 |
| Überschuß | S 4.633,50 | S 1.796.989,08 |
- 10.06.99** Der Gemeinderat gibt eine Willenserklärung ab, der Fa. Plattner eine Unterstützung zur Erhaltung der Nahversorgung in Obsteig zu gewähren. Außerdem wurden an die Fa. Auer gemeinsam mit der Fa. Hausberger die Tischlerarbeiten bei der Volksschule vergeben.
- 15.07.99** Die Gemeinde Obsteig beschließt mehrheitlich eine Darlehensaufnahme zur Zwischenfinanzierung des Kaufes der Garage in Finsterfiecht bei der Raika Obsteig.
- Der Gemeinderat beschließt außerdem die Vergabe der Maler-, Spengler- und Zimmermannarbeiten für die Volksschule wie folgt:
- | | |
|--------------------|-----------------------------|
| Malerarbeiten | - Soraperra Markus, Mieming |
| Zimmermannarbeiten | - Fa. Grutsch, Obsteig |
| Spenglerarbeiten | - Fa. Perwög, Silz |
- 09.09.99** Der Kommunalkredit für den Kanal Gschwent von S 4 Millionen wurde vom Gemeinderat einstimmig an die Kommunalkredit Wien zu einem Zinssatz von 3,243% und einer Laufzeit von 25 Jahren vergeben.
- 25.11.99** Die Gemeinde Obsteig nimmt ein WLF Darlehen von S 500.000,— für den Kanal Gschwent, mit einem Fixzinssatz von 3,5% und einer Laufzeit von 10 Jahren auf.
- 03.12.99** Der Gemeinderat stimmt der Fusionierung der Tourismusverbände Obsteig, Mieming, Wildermieming und Nassereith mit 10 ja-Stimmen und 0 nein-Stimmen zu.

Alle für die Kanalisierung aufgenommenen Darlehen sind von Bund und Land Zinsgestützt und werden zur Gänze mit Kanalanschluß- und Kanalbenutzungsgebühren abgedeckt.

GARAGE FINSTERFIECHT:

Das Darlehen wird zur Gänze von Bezirk und Land Tirol aus dem Gemeindeausgleichsfonds bezahlt.

Die Zuschüsse betragen für das Jahr 2000 S 3.000.000,—, für 2001 S 2.500.000,— und für das Jahr 2002 S 500.000,—.

Die Gemeinde zahlt lediglich die Zinsen dieses Darlehens.

Voraussichtliche Arbeiten für das Jahr 2000

Die Straßenbeleuchtung für die Siedlung in Holzleiten wurde bereits beschlossen.

Dabei hat sich der Gemeinderat für die teurere aber auch für die bessere Variante entschieden.

Die Absicherung Sturlbach im Bereich Regenüberlaufbecken – Nah und Frisch Plattner und die Mooswaldsiedlung soll im Winter bei Niederwasser durchgeführt werden.

Die Kanalarbeiten in Gschwent müssen im Jahr 2000 abgeschlossen sein, da die Gemeinde sonst mit den Förderungen Schwierigkeiten bekommt. Die Bauzeit läuft im Jahr 2000 aus.

Voraussichtlicher Arbeitsplan:

- Im Jänner Verlegung im Bereich Friendsheim

- Im März Fertigstellung der Gemeinde im Bereich Pflanzgarten
- Im März Vergabe an eine Firma im Bereich Weiler Gschwent
- Die vom Gemeinderat beschlossene Grabarbeit und Materialbeistellung für den Rest der Wasserleitung wird von der Gemeinde im Zuge des Kanalbaues übernommen (in Absprache mit der Wassergenossenschaft Gschwent)

Der Kirchplatz soll im Frühjahr fertiggestellt werden. Weiters wird die Volksschule eine neue Fassade mit Wärmedämmung bekommen (wird vom Land Tirol sondergefördert).

Die Hauptschule Mieming wird diese Sonderförderung auch ausnützen, Fassade und Fenster um rund S 7. Mio. erneuern. Die

Gemeinde Obsteig wird dabei mit 22% zur Kasse gebeten.

Die neue Kläranlage in Stams wird im Jahr 2000 fertiggestellt. Die Kosten belaufen sich auf rund S 110.000.000,—.

Die neue Wasserleitung und der Kanal Lehnberg – Arzkasten wird im Frühjahr wasserrechtlich verhandelt. Ob im Zuge dieser Verhandlungen ein Trinkwasserkraftwerk mit einbezogen wird, ist im Gemeinderat erst abzuhandeln.

Notwendige Asphaltierungen die im heurigen Jahr nicht durchgeführt wurden, werden bei der Asphaltierung Gschwent berücksichtigt.

Redaktionsschluß für die 2. Ausgabe ist Freitag, 2. Juni 2000

**GASTHOF
RESTAURANT**
Löwe

BESITZER:
FAMILIE ERWIN TELFNER

A-6416 OBSTEIG · TIROL · AUSTRIA
Tel.: 0 52 64 / 81 03 · Fax: 0 52 64 / 84 97

Zum **Weihnachtsfest**
besinnliche Stunden.

Zum **Jahresende**
Dank für Vertrauen und Treue.

Zum **Neuen Jahr**
Gesundheit, Glück,
Erfolg und weitere gute Zusammenar-
beit.

Tyrolhotel
Familie Schlegel
Unterstrass 243
A-6416 Obsteig/Tirol
Telefon: (0043) 5264 - 8181
Telefax: (0043) 5264 - 8171
www.tyrol-hotel.at
e-mail: info@tyrol-hotel.at

Gern begrüßen wir Sie in unserem Restaurant, ob zum Frühstück, Mittag, Kaffee, Jause oder Abendessen. Unser Restaurant ist täglich von 08:00 bis 22:00 Uhr, unsere Tagesbar von 16:00 bis 01:00 Uhr, unsere Kellerbar ist in der Zeit ab 17.12.99 von Mo. - Sa. von 21:00 bis 03:00 Uhr für Sie geöffnet. Unsere Festtagsüberraschung für Sie, mit vier Personen zum Essen kommen, dafür erhalten Sie eine Tageskarte für unser Panoramawasserschwimmbad als Dankeschön gratis.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schlegel und Mitarbeiter

Tourismus in Obsteig

Rückblick von Obmann Brenner Hermann auf die letzten 30 Jahre
Aufbau des Tourismus in Obsteig in gemeinsamer Zusammenarbeit mit den Mitgliedern des TVB Obsteig:

Die Jahre 1970 bis 1985 waren die wichtigsten Aufbaujahre im Tourismus in Obsteig, da es hieß, den Tourismus zu verbessern und einen Aufschwung zu erzielen, denn 1971 hatte man erst ca. 600 Betten und 52.031 Gästenächtingungen. Damals schon war der Tourismus neben der Landwirtschaft das wichtigste Einkommen im Ort. Besonders wichtig zu dieser Zeit galt der Aufbau der Privatzimmervermietung, und Urlaub auf dem Bauernhof.

Großes Augenmerk wurde bereits zu dieser Zeit auf die Landschaftspflege gelegt, z. B. wurden 1976 die Lärchenwiesen rund um und in Obsteig zum Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen und die Pflege der Lärchenwiesen wurde seitens des TVB unterstützt.

1969/1970 wurde der Schilift Grünberg gebaut und in Betrieb genommen, leider war der Betriebserfolg nicht so gut wie der Ort und die Touristiker sich dies vorstellten.

1973 wurde das Hotel Tyrol von Fam. Granbichler auf 230 Betten mit Hallenbad erweitert und eröffnet. In den Folgejahren wurde dann das Tennis-Center gebaut, die Tennishalle wurde von 1977 bis 1992 durch die Durchführung von Seminaren zusätzlich genutzt.

Diese Seminare sorgten für eine Belegung der Vor- und Nachsaison.

In dieser Zeit haben sich auch andere Vermieter/ Betriebe durch die gute Tourismusentwicklung entschlossen, ihre Betriebe zu verbessern und zu vergrößern.

Gleichzeitig stieg der Trend zu den Ferienwohnungen.

Die Vermieter in Obsteig waren immer bestrebt, ihren Gästen den bestmöglichen Service zu bieten und erreichten gemeinsam diesen Tourismusaufschwung.

Obsteig war und blieb immer die stärkste Tourismusgemeinde am Sonnenplateau.

1975/1976 begann Obmann Hermann Brenner als neue Werbeschiene Obsteig als Ski- und Wanderdorf am Sonnenplateau zu vermarkten, es wurde das erste Loipengerät gekauft, der Trend zum Langlauf stieg zu dieser Zeit sehr stark.

Durch Prof. Preiml und Prokesch vom Schigymnasium Stams wollte man in Obsteig ein Langlaufzentrum schaffen, dies kam dann aber doch nicht zustande.

1975/1976 wurden in Obsteig erstmals über 100.000 Gästenächtingungen erzielt.

1981 bis 1991 wurde dann das Langlaufgebiet weiter ausgebaut und stetig Verbesserungen durchgeführt, dadurch wurden die Loipen in Obsteig das erstmal mit dem Loipengütesiegel der Tiroler Landesregierung ausgezeichnet.

1985 war Obsteig bei den Privatzimmervermietern tirolweit mit 75 Auslastungstagen an erster Stelle und 1987 in der gesamten Ortsauslastung tirolweit an 4. Stelle. Bei dieser Gelegenheit möchte sich der Obmann bei den Grundbesitzern und Bauern bedanken.

Beim Schilift Grünberg hatte man bezüglich Schneelage immer ein großes Problem, etliche Winter waren schneearm und man mußte mit den Gästen in andere Schigebiete fahren, dadurch verlor Obsteig viele Winterurlauber, die dann lieber ihren Urlaub in anderen Schigebieten

buchten.

1986 und dann nochmals 1992 wurden Gespräche mit Kom. Rat Falkner aus Sölden für eine Erweiterung des Schigebietes Grünberg auf den Simmering geführt, leider kam diese Erweiterung dann nicht zustande.

Dies wäre sicher für Obsteig und das gesamte Plateau die große Chance für eine Belebung des Wintertourismus gewesen und hätte dem gesamten Gebiet einen großen Aufschwung beschert, bzw. wären etliche Arbeitsplätze geschaffen worden.

1990/91/92 kam durch die Ostöffnung (Fall der Mauer in Berlin) ein sehr großer Aufschwung, dieser war nicht nur bei uns in Obsteig, sondern auch überall in den Urlaubsländern zu spüren. 1990 hatte Obsteig erstmals 200.000 Gästenächtingungen. Obsteig hat in einem Jahr um 40.000 Nächtingungen hinzugewonnen, diese 2-3 Jahre haben einen gewaltigen Aufschwung gebracht.

1992 verzeichnete Obsteig 242.000 Gästenächtingungen bei 1.400 Betten.

Es war allerdings zu erwarten, dass die Nächtingungen wieder zurückgehen, wie es dann auch passierte. Die zu dieser Zeit zahlreichen Urlauber aus den neuen Bundesländern in Deutschland haben sich dann auch für Urlaubsorte in anderen

Ländern als Tirol interessiert.

Außerdem war in den darauffolgenden Jahren die Wirtschaftslage in Deutschland und europaweit rückläufig und angespannt. Davon blieb auch Obsteig nicht verschont.

In den letzten 10 Jahren wurden bereits laufend Messebesuche und Werbemaßnahmen gemeinsam mit den TVB Mieming und TVB Wildermieming durchgeführt.

1992 wurde eine Werbegemeinschaft mit dem TVB Mieming und TVB Wildermieming gegründet.

1994/1995 waren für den Tourismusverband Obsteig keine guten Jahre, da es beim größten Hotel in Obsteig Probleme gab und dies dem Ort eine Einbuße von ca. 30.000 Nächtingungen brachte. Der Tourismus in Obsteig konnte sich bis heute von diesem Schlag nicht mehr erholen, denn dieses Haus war für Obsteig der Leitbetrieb und zahlreiche Gäste kamen durch die viele Werbung dieses Hauses auch in andere Betriebe nach Obsteig auf Urlaub.

1996/1997 wurde bezüglich einer Kooperation mit dem TVB Mieming und Wildermieming verhandelt und der Kooperationsvertrag war bereits zur Unterzeichnung fertiggestellt und auch schon beschlossen.

Leider wurde dem TVB Obsteig im Oktober 97 mitgeteilt, dass diese Kooperation keine Gültigkeit mehr hat, somit waren diese Verhandlungen umsonst.

1998/1999 wurden dann Gespräche und Verhandlungen mit dem TVB Nassereith für eine engere Zusammenarbeit bezüglich Werbemaßnahmen etc. geführt.

Im Frühjahr 99 wurden dann die Gespräche schon konkreter für eine eventuelle Fusion mit Nassereith und im Herbst 99 erfolgten dann weitere Gespräche mit dem TVB Mieming-Wildermieming bezüglich einer großen Fusion Obsteig- Mieming-Wildermieming- Nassereith. Für das Obsteiger Gremium, bestehend aus Bgm. Auer Karl, Obmann Brenner Hermann und Aufsichtsratsvorsitzendem Föger Hermann waren die angeführten folgenden Punkte die wichtigsten Verhandlungspunkte für die weiterzuführenden Fusionsgespräche:

1. Der Sitz und das Zentralbüro soll in Obsteig sein.
2. Jeder Ort soll 15% für seine eigenen Aufgaben im Ortsausschuss behalten können, damit der Ort selbst wichtige Aufgaben wie die Wegbetreuung, div. Veranstaltungen z. B. die Tiroler Abende, Platzkonzerte, Kinderveranstaltungen, Gästeehrungen, Dia-Abende selbst durchführen kann, da diese für den Ort sehr wichtig sind.
3. Die Anteile des Schilift Grünberg, die der TVB Obsteig derzeit hat, sollen mit der gleichen Prozentzahl (ca. 33%) in den gemeinsamen Verband übernommen werden, dieser neue TVB soll auch den jährlichen Abgang übernehmen.

Das Verhandlungsgremium von Obsteig ist sich sicher, für den Ort Obsteig seitens des Tourismus, als auch in weiterer Folge für die übrige Wirtschaft eine gute Entscheidung und akzeptable Lösung für Obsteig bei den Fusionsverhandlungen erzielt zu haben.

Man erwartet sich für die Zukunft eine tatkräftige und höhere Präsenz bei den Werbemaßnahmen als größere Region und in weiterer Folge auch dementsprechende Erfolge, wie auch einen effizienteren Mitteleinsatz und Verwaltungs

vereinfachung. Bei der 8. Besprechung am 30.11.99 wurde dann der Fusionsvertrag besprochen und Daraufhin zur Unterzeichnung fertiggestellt. Bei der Vollversammlung des TVB Obsteig hat zuerst die Vollversammlung positiv für die Fusion gestimmt, und in weiterer Folge am gleichen Abend vom Aufsichtsrat, wie auch vom Vorstand des TVB Obsteig und der Gemeinde Obsteig beschlossen.

Der Fusionsvertrag wurde von den Obmännern, Aufsichtsratsvorsitzenden und den Bürgermeistern unterschrieben.

Ab 1.1.2000 besteht der neue Tourismusverband Sonnenplateau im Herzen Tirols Obsteig- Mieming- Wildermieming- Nassereith.

Bei dieser Gelegenheit möchte sich Hermann Brenner als Obmann beim Bgm. Karl Auer und Aufsichtsratsvorsitzenden des TVB Obsteig Hermann Föger für die gute Zusammenarbeit bei allen Verhandlungen bedanken.

Ebenso möchte Obmann Hermann Brenner sich bei allen Vermietern für die gemeinsame gute Zusammenarbeit der letzten Jahrzehnte bedanken und wünscht allen Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2000.

Für den Tourismusverband Obsteig

Obmann Hermann Brenner



Die Raiffeisenkasse Mieminger Plateau Mieming - Obsteig - Wildermieming



wünscht allen ein gesegnetes
Weihnachtsfest
 und alles Gute für das
 kommende Jahrtausend.

Die Musikkapelle Obsteig



Liebe Obsteigerinnen und Obsteiger, Freunde der Blasmusik

Vom 19. Mai bis 21. Mai 2000 feiert die Musikkapelle Obsteig ihr 175jähriges Bestandsjubiläum. 175 Jahre Musik-

geschichte ist sicherlich ein Beweis, daß die Werte Kameradschaft und Freude zur Musik in unserer Gemeinde sehr groß geschrieben wird. Ich glaube aber auch, daß nur durch diese grundsätzlichen Werte die Aufrechterhaltung und das Funktionieren eines so wertvollen Kulturträgers wie das der Musikkapelle

Obsteig gewährleistet werden kann. Aber auch ein sehr wichtiger Aspekt ist besonders das Respektieren sowie die Unterstützung der Bevölkerung in Obsteig, für das ich Euch auf diesem Wege einen aufrichtigen Dank im Namen der Musikkapelle aussprechen möchte. Zur Zeit bereitet sich die Musikkapelle auf das kommende Musikjahr vor, das uns bestimmt sehr viel an Fleiß und Einsatz abverlangen wird.

Neujahrsblasen:

Am 31. Dezember 1999 spielt die Musikkapelle wiederum zum traditionellen Neujahrsblasen auf.

Zu diesem Anlaß werden uns Ehrenmusikanten bzw. Musikanten die schon längere Zeit nicht mehr in der Musikkapelle aktiv waren unterstützen.

Es wird dies sicherlich für viele eine interessante Begegnung sein, nach vielen Jahren wiederum einen aktiven "Jungmusikanten" zu sehen.

Ich darf jetzt schon alle bitten, die Musikkapelle so wie bisher zu unterstützen und bedanken uns in der Form, daß wir weiterhin in unserem Dorf Feste, Jubiläen, Konzerte und kirchliche Anlässe feierlich umrahmen und eröffnen.



**GRAB-SCHREMM-
LADETÄTIGKEITEN**

Gschwent 279, A-6416 Obsteig
Mobil: 0 663 / 059 601 · Telefon: 0 52 64 / 53 91



Familie Partner · Unterstraß 247 · A-6416 Obsteig
Tel.: 05264/8129 · Fax: 05264/8151

Das Ideen-Café für jede Jahreszeit!
Spezialitäten für Naschkatzen, Eisschlemmer, Teekenner, Kaffeeliebhaber und, und, und ...

175 Jahre MK Obsteig

Wir haben uns entschlossen dieses Jubiläum mit einem festlichen Konzert, wofür sich das traditionelle Frühjahrskonzert durch die MK Obsteig eignet, am 19. Mai 2000 zu eröffnen.

Am **Samstag, den 20. Mai 2000** konnte für das Hauptabendprogramm die bekannte Formation "Hattinger Buam" verpflichtet werden. Eine Tanz und Unterhaltungsgruppe die einige von Euch sicher schon gehört haben. Sie sind Garanten für einen gelungenen Tanz- und Unterhaltungsabend.

Am **Sonntag, den 21. Mai 2000** findet der Höhepunkt des Jubiläums statt. Mit einem großen Festeinzug, an dem sämtliche Musikkapellen, Schützen, Trachtengruppen und ein großer Festwagen teilnehmen, wird der Festtag eröffnet. Nach anschließender Festmesse und einem zünftigen Frühschoppen durch eine Blasmusikkapelle, wird das Nachmittagsprogramm durch die Spitzenformation "Die Alpeninntaler "vulgo wilde Hund" gestaltet. Die Musikkapelle hat diese Musikanten schon öfters live miterlebt und ist einstimmig der Meinung, daß man die "Wilden Hund" einfach nicht versäumen darf. Ich darf jetzt schon alle Bewohner in Obsteig zu diesem Jubiläum einladen und alle bitten am Erfolg dieses Festes beizutragen.



Almblasen:

Durch den Bezirksverband der Blasmusikkapellen in TELFS findet alljährlich ein Almblasen statt, das jedes Jahr an eine Musikkapelle vergeben wird. Im Jahr 2000 wurde diese Veranstaltung an die MK-Obsteig vergeben, wo es für uns eine Pflicht und Aufgabe sein wird, dieses Almblasen bestens zu organisieren und durchzuführen. Bei dieser Veranstaltung treffen sich sämtliche kleine Gruppen die mit ihren Beiträgen die Gäste begeistern. Aber nicht nur in Obsteig warten auf uns große Aufgaben, sondern auch in unserem Blasmusikbezirk findet das "50jährige

Bestandsjubiläum" statt, bei dem unsere Musikkapelle sicherlich des öfteren gefordert wird. Es gibt also neben den allgemein stattfindenden Ausrückungen (Prozessionen, Jubiläen, Konzerte Vereinsfeste, Bezirksmusikfestusw) genügend zu tun und ich glaube, daß wir mit unserem Einsatz und Eurer Unterstützung dieses Jahr 2000 meistern werden.

Abschließend möchte ich im Namen der Musikkapelle allen ObsteigerInnen fröhliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünschen.

Eugen Bachmann



Allen unseren Kunden wünschen wir
Frohe Weihnachten
und ein
gutes glückliches

Neues Jahr 2000

**IHR FRISCHMARKT
PLATTNER
und MITARBEITER**



Das "Juwel" Tiroler Gastlichkeit ...

Ein frohes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für ein glückliches, erfolgreiches Neues Jahr!

Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr

Floriani Wilfried · A-6416 Obsteig · Weisland 128 · Telefon und Fax: 0 52 64 / 84 74

Qualität ist bei uns kein Zufall!

Festschriften
Zeitungen
Prospekte
Inserate
Briefpapier
Visitenkarten
u.v.m.



Internet: <http://x.trem.at> · E-Mail: info@x.trem.at

ISDN: 0 52 64 / 20 1 14

Es ist Leben im Verein - Nachwuchscenter und SPG Obsteig - Mieming - Wildermieming blicken zurück

Wie schon die Jahre zuvor, so war auch das Jahr 1999 für die SPG OBSTEIG-MIEMING-WILDERMIEMING und das NACHWUCHSCENTER ein sehr arbeitsintensives und erfolgreiches, wenn auch rein sportlich nicht alles nach Wunsch klappte, so tat dies dem Zusammenhalt und der Freude am Fußballsport keinen Abbruch. Allein die Zahl von 70 Nachwuchsspielern spricht für sich bzw. für die Verantwortlichen des Vereins.

Die Trainer unter Nachwuchsleiter Jürgen Soraperra kennen diese Tatsache, daher sind nicht unbedingt Tabellenränge das oberste Gebot, sondern die Heranbildung von talentierten Buben für höhere Aufgaben - sprich Kampfmannschaft. Auch auf die Gesundheit bzw. Sporttauglichkeit der jungen Fußballer wird stets geachtet und sportmedizinische Untersuchungen an der Universitätsklinik Innsbruck wie bei Fr. Dr. Andrea Scharmer wurden und werden immer wieder durchgeführt, um gesundheitliche Schäden zu verhindern. Heuer war die Teilnahme am Alpencup in Leu-

tasch, an dem 70 Nachwuchsmannschaften aus dem In- und Ausland teilgenommen haben, ein sportlicher Höhepunkt für unseren Nachwuchs. Ebenfalls ein Höhepunkt war die Fahrt zum Meisterschaftsspiel des FC-Tirol gegen Austria Salzburg mit 30 Buben der U-12 bzw. U-16-Mannschaft. Nicht zu vergessen ist auch die jährliche Nikolaifeier im Gemeindesaal Mieming, die bei jung und alt großen Anklang findet und zu einer fixen Veranstaltung geworden ist.

Die Kampfmannschaft, die unter Spieltrainer Jürgen Soraperra mit zahlreichen U-19 Spielern besetzt wurde, hielt sich unter diesen Umständen im Frühjahr nicht schlecht. Im Sommer löste dann Fredi Schuchter Jürgen Soraperra, der schwer verletzt wurde und daher „nur mehr“ dem Nachwuchs zur Verfügung steht, als Trainer der Kampfmannschaft ab. Diese kämpfte im Herbst auf Grund zahlreicher Verletzungen um einen Platz im Tabellenmittelfeld. Das obligate Vereinsturnier mit 8 teilnehmenden Vereinen zeigte wiederum auf, daß in Obsteig „was los ist“. Das Team Musikkapelle und Schützenkompanie konnten sich diesmal den Turniersieg holen. Ein besonderes Ereignis für den SV Obsteig war die Feier zum 30-jährigen Bestehen des Vereins im August 1999.

Das 23. Internationale Pflingsturnier war auch heuer wieder ein gesellschaftliches und sportliches Großereignis. SPG-

**Am Ende des alten Jahres
grüßen wir alle Freunde
unseres Hauses
und wünschen Ihnen
frohe Festtage und ein
glückliches Neues Jahr.**

Obmann Josef Soraperra mußte aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung stellen, sein Nachfolger wurde der bisherige SV-Obsteig-Obmann Markus Abfalterer, dessen Funktion in Obsteig übernahm Stefan Falkner. An dieser Stelle nochmals ein großer Dank an das Gründungsteam des Nachwuchscenters. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, allen voran aber den drei Gemeinden und den Eltern, ohne deren Hilfe ein derartiges Projekt nicht weitergeführt werden könnte. Danke auch den zahlreichen freiwilligen Helfern, die bei jeder Gelegenheit ihre Freizeit dem Verein zur Verfügung stellen und zu dessen Wohl entscheidend beitragen.

Vorankündigung:

Am Faschingssamstag, den 4.3.2000 findet um 20.30 Uhr im Gemeindesaal Mieming der 4. Sportball (Pyjamaball) statt. Es spielen für Sie das DUO ALPENDRIVE und die Gruppe CALIBRATION.

In diesem Sinne wünschen wir der gesamten Bevölkerung von Obsteig ein besinnliches und gesegnetes Weihnachten und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2000. Der SPG-Obmann

Markus Abfalterer

Schiklub Obsteig

Bei der am 6. November stattgefundenen ordentlichen Jahreshauptversammlung wurde über die abgelaufene Wintersaison berichtet. Im besonderen die sportlichen Erfolge im Dorf und darüber hinaus.

Die Veranstaltungen verliefen alle unfallfrei und problemlos, so daß in der kommenden Wintersaison wiederum folgende Veranstaltungen stattfinden werden.

- KINDERSCHIKURS
- SCHÜLERMEISTERSCHAFT
- RAIKA TALENTE CUP
- KLUBMEISTERSCHAFT ALPIN
- KLUBMEISTERSCHAFT NORDISCH
- VEREINE-STAFFELLAUF
- NACHTPARALLELSLALOM

Die genauen Termine zu den einzelnen Rennen werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Schiklub Obsteig möchte sich bei allen freiwilligen Helfern, Gemeinde, Schiliftgesellschaft, Schiliftcafe Fam. Plangger und Raika Obsteig bedanken, denn nur mit deren Hilfe ist es möglich Veranstaltungen durchzuführen.

Im besonderen folgende Betriebe die mit Ihren Sachspenden, die für den Nachtparallelslalom verwendet werden, und diesen dadurch attraktiv machen.

- HOTEL LÄRCHENHOF, Fam. Weiss
- HOTEL PANORAMA, Fam. Hofmann
- HOTEL BERGLAND, Fam. Stierschneider
- PENSION ALPINA, Fam. Witsch
- HOTEL LÖWE, Fam. Thaler
- HOTEL STERN, Fam. Föger
- HOTEL TYROL, Fam. Schlögel
- CAFE PARTNER, Fam. Partner
- CAFE MAURER, Fam. Hasselwanter
- PIZZERIA JOSI, Josef und Sissi

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
EINE GUTE
KOMMENDE WINTERSAISON,
WIEDERUM EINE GUTE
ZUSAMMENARBEIT,
EINEN BESINNLICHEN ADVENT,
FROHE WEIHNACHTEN UND
HAPPY 2000 !**

Abfallwirtschaft der Gemeinde ABFUHRPLAN 2000

RESTMÜLL Abfuhrtag: Montag ab 7.30

Jänner	10.		24.
Feber	07.		21.
März	06.		20.
April	03.		17.
Mai	Dienstag 02.	15.	29.
Juni	Dienstag 13.		26.
Juli	10.		24.
August	07.		21.
September	04.		18.
Oktober	02.	16.	30.
November	13.		27.
Dezember	11.	Mittwoch	27.
Jänner 2001	08.		22.

BIOABFUHR Abfuhrtag : Montag ab 7.30

Jänner	03.	17.	31.		
Feber	14.	28.			
März	13.	27.			
April	10.	Dienstag 25.			
Mai	08.	22.			
Juni	05. Di 13.	19.	26.		
Juli	03.	10.	17.	24.	31.
August	07.	14.	21.	28.	
September	04.	11.	18.	25.	
Oktober	09.		23.		
November	06.		20.		
Dezember	04.		18.		
Jänner 2001	Dienstag 02.	15.			

**baunternehmen-holzbau obsteig
grutsch**

GRUTSCH Ges.m.b.H. & Co. KG
A-6416 Obsteig 230 · Tirol · Telefon: 0 52 64 / 81 88 · Fax: 8188-8
INHABER: BAU- UND ZIMMERMEISTER ING. WOLFGANG GRUTSCH

*Zum bevorstehenden Weihnachtsfest
und zur Jahreswende
entbieten wir Ihnen
die besten Glückwünsche
und danken Ihnen gleichzeitig
für das uns
entgegengebrachte Vertrauen.*



Ferien Hotel Lärchen Hof

FAMILIE HANS U. ROSI WEISS · A-6416 OBSTEIG/HOLZLEITEN 86
Telefon: 0 52 64 / 82 34 · Fax: 0 52 64 / 82 34-9

WIR WÜNSCHEN ALLEN
GÄSTEN UND FREUNDEN UNSERES HAUSES
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
PROSIT NEUJAHR!

KinderHotel®



HEIZUNG - SANITÄRE - LÜFTUNG

MARTIN LARCHER

6414 Mieming
Telefon: 0 52 64 / 52 52

HOLZ IN FORM UND QUALITÄT



AUER SIEGFRIED, LANGGARTEN 64
A-6416 OBSTEIG, TEL: 0 52 64 / 81 36

**MODERNE UND
ZEITGEMÄSSE
PLANUNG
AUS EIGENER HAND**

Impressum:

Die Obsteiger Gemeindezeitung
erscheint halbjährlich mit einer
Auflage von 400 Stück.

Herausgeber:

Gemeindeamt Obsteig.

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Karl Auer,
Oberstraß 218, A-6416 Obsteig.

© Layout, Satz & Lithographie:

X-TREM Werbeagentur, Floriani Wilfried, Weisland
128, A-6416 Obsteig.

Druck: Eggerdruck Imst,
Palmersbachweg 2, A-6460 Imst.

Gasthof - Pension Aschlandhof

Familie Gremel

A-6416 Obsteig - Aschland 117
Telefon: 05264/8245 - Fax: 8174

*Wir danken unseren
Freunden und Gästen
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
Ihnen auf diesem Wege
ein frohes Fest
sowie ein erfolgreiches
Neues Jahr!*

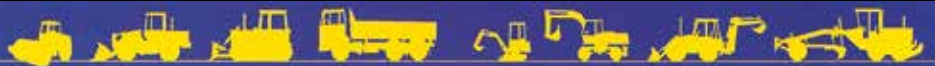
Lehnberghaus

Pächter: Familie Auer, Roller 58
Tel.: 0 676 / 534 4 791



*Zum bevorstehenden
Weihnachtsfest und zur
Jahreswende entbieten wir
Ihnen die besten Wünsche
und danken für das
entgegengebrachte
Vertrauen.*

Geöffnet ab 18. Dezember!!



Transporte + Erdbau

Haselwanter

A-6414 Mieming · Telefon: 0 52 64 / 52 65 · Fax: 6178

*Containerdienst • Baggerarbeiten
Kranarbeiten • Schottergewinnung
Schrämarbeiten • Wegebau
Sprengungen • Geländegestaltung*

